

Wanderung „Schau ins Land“ (Rote Route mit Start und Ziel Kloster Ohrbeck, ca. 1,5 Stunden) am  
Freitag, 27.10. um 16.45 Uhr

Achtung: Feste Schuhe sind sehr zu empfehlen!



## **Wegbeschreibung (Hauptweg: in der Karte rot gezeichnet)**

Ausgehend vom Kloster Ohrbeck geht es gegen den Uhrzeigersinn am Kloster Ohrbeck mit seiner Klosterkirche vorbei in Richtung des Friedhofs. Bei der Friedhofskapelle führt der Weg durch den Friedhofseingang ein Stück über den Friedhof und biegt dann rechts ab. Der Weg führt direkt unterhalb des Friedhofs weiter auf die Straße am Boberg.

Hinter dem Friedhof biegt der Weg recht schnell nach links ab. Ein Stück die asphaltierte Straße entlang, dann gabelt sich der Weg. Geradeaus führt die mit den blauen Markierungen versehene Wegvariante weiter in Richtung Augustaschacht. Der von uns gewählte Hauptweg (in der Karte rot gezeichnet) führt links in den Wald.

Unterhalb des dort liegenden Hofes verläuft anfangs etwas unscheinbar der schmale Weg durch eine kleine Allee an Wiesen und einem Teich vorbei direkt auf eine asphaltierte Straße zu. Nachdem auf der linken Seite die etwas höher gelegene Bahntrasse auftaucht, zeigt der an der rechten Seite aufgestellte mehrarmige Armwegweiser „Im Sieg“ an, dass es scharf links weitergeht. Hier trifft von vorne kommend die Variante wieder auf den Hauptweg.

Direkt hinter der Bahnunterquerung geht es nach links, um vor dem Haus rechts dem Pfad zu folgen der den kleinen Hügel hinauf in den Wald führt. Durch den Wald führt der Weg weiter bis zur Schauinsland-Hütte. Von hier hat man eine sehr schöne Aussicht auf Holzhausen und das dahinterliegende Umland. Anschließend nur noch die Wiese hinunter laufen und einige hundert Meter der asphaltierten Straße folgen bis es kurz vor der Sutthäuser Straße nach links weitergeht. Über die Straße „Halbmond“ links die Sutthäuser Straße folgen bis zum Bahnübergang. Vor dem Bahnübergang führt der Weg nach links an der Bahntrasse entlang, bis er nach ca. 300 m über die Gleise führt. Jetzt nach rechts die Straße „Am Boberg“ bis zurück zum Kloster Ohrbeck folgen.